Einladung Pimp Your Town! Leer 2026

Lust auf Demokratie machen: Jugendliche regieren in Leer mit preisgekröntem Planspiel Pimp Your Town!
Kommunalpolitik ist eigentlich spannend. Doch bei den meisten Jugendlichen löst sie gelangweilte Gesichter aus: uninteressant, zu kompliziert, einfach gar nicht “cool“. Dabei betrifft die Politik „vor Ort“ gerade den Alltag Jugendlicher sehr konkret, etwa wenn es um die Ausstattung der Schulen geht, um Jugendtreffs, Spiel- und Sportplätze oder ganz generell um Freizeitangebote für junge Leute. Wie wäre es also, wenn Jugendliche Gelegenheit hätten, mal eigene Ideen zu entwickeln und in die Kommunalpolitik einzubringen?

Genau das passiert in der Zeit vom **04. bis 06.11.2026 in Leer**. Rund 90 Schüler:innen der Möörkenschule schlüpfen im einzigartigen Demokratie-Planspiel Pimp Your Town! in die Rolle von Ratsmitgliedern oder begleiten das Ganze in einem Medienteam. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre Ideen, beraten über Verbesserungsvorschläge und fassen diese in Anträge, die später den echten Rat der Stadt Leer erreichen sollen. Ein Redaktionsteam macht Fotos, Interviews, dreht einen Film und erstellt ein Magazin über das Projekt.

Begleitet werden sie dabei vom Team des überparteilichen und gemeinnützigen Vereins Politik zum Anfassen e.V. aus Hannover, das jungen Menschen Lust auf Demokratie macht, Schüler:innen dabei aktiv beteiligt und sie in unterschiedlichen Projekten Politik hautnah erleben lässt. Pimp Your Town! ist mehrfach ausgezeichnet und hat seit 2009 mehr als 10.000 Jugendliche begeistert. Viele ihrer Ideen sind anschließend in die Tat umgesetzt worden. Außerdem werden Sie von Mitgliedern des Stadtrates unterstützt.

Politik zum Anfassen e.V.
Königsberger Str. 18
30916 Isernhagen

Telefon
+49 (511) 37 35 36 30

eMail
politik@zumanfassen.de

Web
www.politikzumanfassen.de

Konto
Sparda-Bank Hannover
DE07250905000001923404
GENODEF1S09

Vereinsregister
Amtsgericht Hannover
Nummer 200166

Du machst den Anfang! wir gestalten demokratie.de im Landkreis Leer
Gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

Hier der Ablauf des Planspiels im Überblick:

Am 04.11.2026, startet das Planspiel mit der Begrüßung. Anschließend folgt ein Crashkurs zur Einführung in die Rats- und Kommunalpolitik. Den Schüler:innen werden dabei Regeln und Abläufe und wichtige Begriffe der Kommunalpolitik anschaulich und unterhaltsam vermittelt. Anschließend geht es bereits zur Sache: Die Politik-Klassen werden zu “Fraktionen” und sammeln Ideen für konkrete Maßnahmen, um dann daraus Anträge zu formulieren, die im Laufe des Planspiels in Fachausschüssen beraten und abgestimmt werden - so wie in der echten Kommunalpolitik.

Am 05.11.2026, bekommen die jungen Menschen Unterstützung von echten Ratsmitgliedern. Sie bereiten als Pat:innen die Fraktionen in neun Ausschussgruppen darauf vor, ihre Anträge überzeugend zu vertreten und Mehrheiten zu finden. Anschließend tagen dann drei fiktive Ausschüsse.

Am 06.11.2026 findet dann nach den vorbereitenden Fraktionssitzungen zum Abschluss die große fiktive Ratssitzung im Ratssaal statt, an der alle Schüler:innen teilnehmen und über die Anträge aus den verschiedenen fiktiven Fraktionen und Ausschüssen.

Alle Anträge und Beschlüsse werden im Nachgang an den echten Rat übermittelt.

Wir würden uns über eine Berichterstattung über Pimp Your Town! Leer 2026 sehr freuen. Interessierte Medien sind zur fiktiven Ratssitzung am 06.11.2026 von 10:30-13:00 Uhr im Ratssaal Leer herzlich Willkommen!

Für Fragen und Infos erreichen Sie die Projektleitung von Politik zum Anfassen e.V. unter: 0511 37353630 oder per E-Mail an nnekolla@politikzumanfassen.de.

Politik zum Anfassen e.V.
Königsberger Str. 18
30916 Isernhagen

Telefon
+49 (511) 37 35 36 30

eMail
politik@zumanfassen.de

Web
www.politikzumanfassen.de

Konto
Sparda-Bank Hannover
DE07250905000001923404
GENODEF1S09

Vereinsregister
Amtsgericht Hannover
Nummer 200166

Du machst den Anfang! wir gestalten demokratie.de im Landkreis Leer
Gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!